

Ergänzungssatzung „Backesweg“ der Ortsgemeinde Hecken

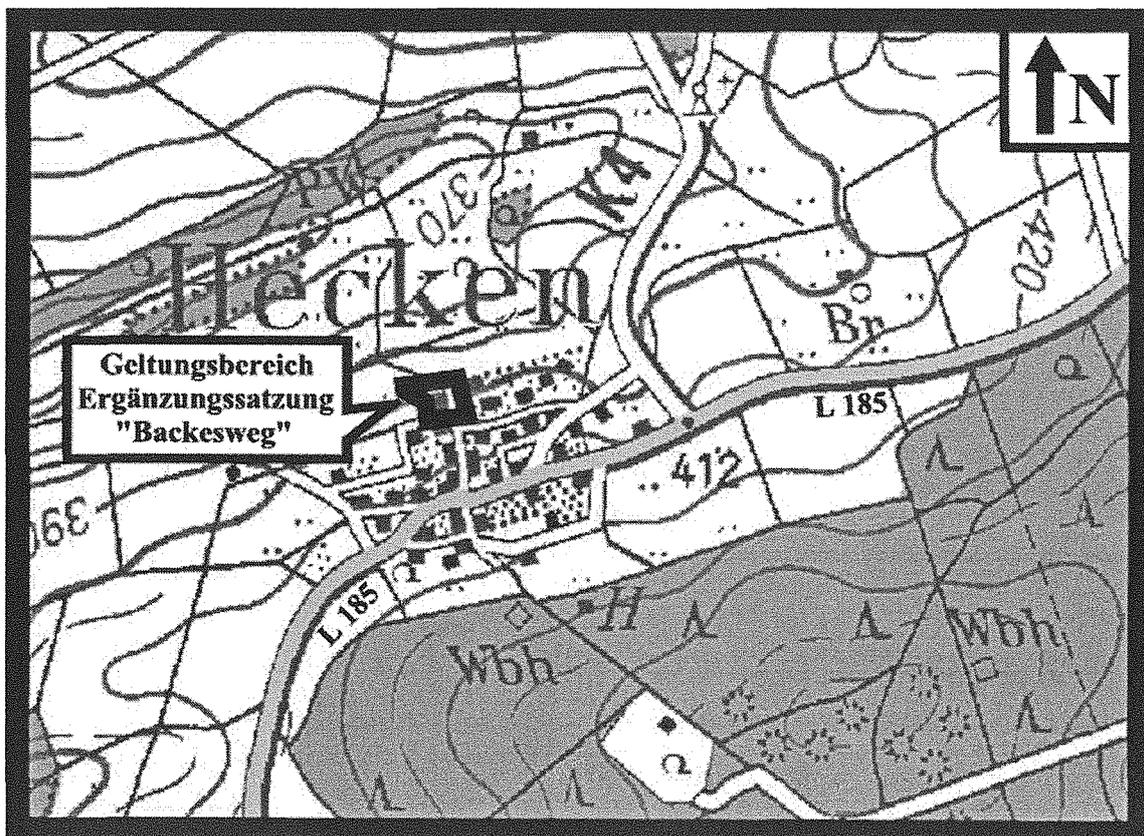
- Planzeichnung mit Zeichenerklärung -

rechtsverbindliche Endfassung,
Bestandteil der Ergänzungssatzung vom 07.11.2007

Inhalt:

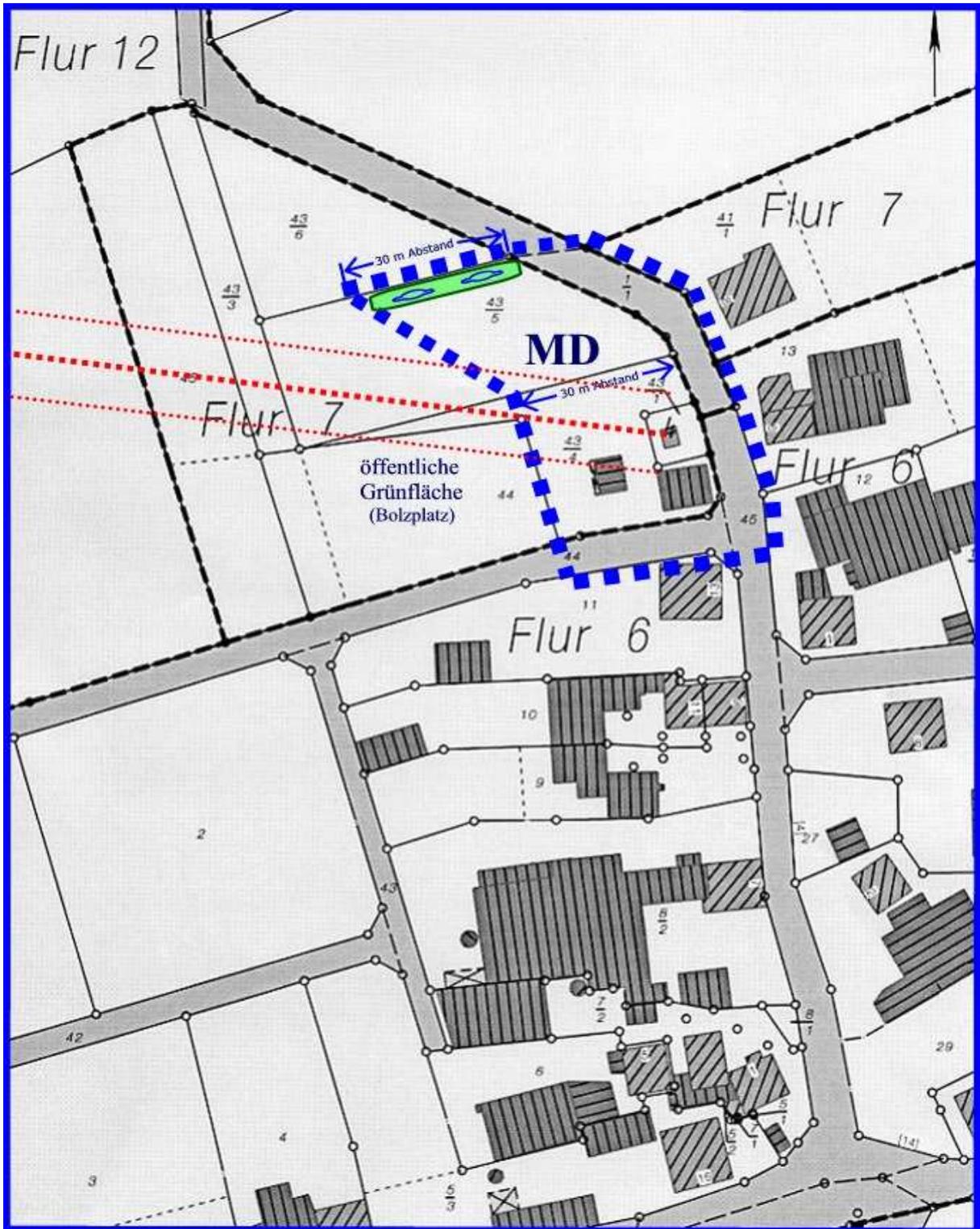
	<u>Seite</u>
Übersichtskarte	1
Planzeichnung	2
Zeichenerklärung	3
Rechtsgrundlagen	3
Verfahrensvermerke	4

Übersichtskarte:



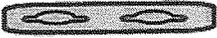
Planzeichnung:

(maßgebende Festsetzung der bisherigen Außenbereichsflächen, die in die im Zusammenhang bebauten Ortslage einbezogen werden, durch Darstellung des Geltungsbereichs mit Ausweisung der Art der baulichen Nutzung)



Zeichenerklärung:

Festsetzungen:

■ ■ ■ ■ ■ ■	Geltungsbereich Ergänzungssatzung
MD	Dorfgebiet gemäß § 5 BauNVO
← 30 m Abstand →	Maß für den überbaubaren Bereich
	festgesetzte Fläche zum Anpflanzen von Sträuchern (heckenartige Bepflanzung)
..... ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■	20-KV-Strom-Freileitung mit Schutzstreifen (15 m Gesamtbreite), gleichzeitig Leitungsrecht nach § 9 Abs. 1 Ziffer 21 BauGB zugunsten des Energieversorgungsträgers (Bebauung nur mit Zustimmung des Stromversorgungsträgers und Anpflanzungen nur bis einer Endwuchshöhe von 3 m zulässig)

Hinweise:

-----	Flurgrenze
-------	------------

(weitere Darstellungen sind Katastergrundlagen)

Rechtsgrundlagen:

1. **Baugesetzbuch** (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Art. 1 des Gesetzes vom 21.12.2006 (BGBl. I S. 3316)
2. Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (**Baunutzungsverordnung** - BauNVO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.01.1990 (BGBl. I S. 132), zuletzt geändert durch Art. 3 des Gesetzes vom 22.04.1993 (BGBl. I S. 466)
3. **Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung** in der Fassung vom 25.06.2005 (BGBl. I S. 1757), zuletzt geändert durch Art. 2 des Gesetzes vom 23.10.2007 (BGBl. I S. 2470)
4. Gesetz über Naturschutz und Landschaftspflege (**Bundesnaturschutzgesetz** - BNatSchG - in der Fassung vom 25.03.2002 (BGBl. I S. 1193), zuletzt geändert durch Art. 3 des Gesetzes vom 10.05.2007 (BGBl. I S. 666)
5. **Landesnaturschutzgesetz** (LNatSchG) vom 28.09.2005 (GVBl. S. 387)
6. Landesgesetz zum Schutz und zur Pflege der Kulturdenkmäler (**Denkmalschutz- und -pflegegesetz** - DSchPflG) vom 23.03.1978 (GVBl. S. 159), zuletzt geändert durch Gesetz vom 28.09.2005 (GVBl. S. 387)
7. **Gemeindeordnung** für Rheinland-Pfalz (GemO) in der Fassung vom 31.01.1994 (GVBl. S. 153), zuletzt geändert durch Art. 1 des Gesetzes vom 02.03.2006 (GVBl. S. 57)

Verfahrensvermerke:

1 Aufstellungsbeschluss

Der Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Hecken hat am 27.04.2006 beschlossen, eine Satzung zur Einbeziehung einzelner Außenbereichsflächen in die im Zusammenhang bebauten Ortsteile aufzustellen. Der Beschluss wurde am 30.11.2006 öffentlich bekannt gemacht.

2 Beteiligungsverfahren

a) Die Bürgerbeteiligung gemäß § 34 Abs. 6 in Verbindung mit § 13 Abs. 2 Ziffer 2 BauGB erfolgte nach Bekanntmachung vom 30.11.2006 durch öffentliche Auslegung der Planunterlagen in der Zeit vom 08.12.2006 bis einschließlich 08.01.2007 .

Die Beteiligung der Träger öffentlicher Belange gemäß § 34 Abs. 6 in Verbindung mit § 13 Abs. 2 Ziffer 3 BauGB erfolgte mit Schreiben vom 24.11.2006 .

Die Würdigung der hierbei eingegangenen Anregungen entsprechend § 1 Abs. 7 BauGB erfolgte mit Beschluss vom 17.04.2007.

b) Da durch die Würdigung Änderungen an der Planung vorgenommen wurden, die die Grundzüge der Planung berühren, erfolgte ein erneutes Beteiligungsverfahren:

Die Bürgerbeteiligung gemäß § 34 Abs. 6 in Verbindung mit § 13 Abs. 2 Ziffer 2 BauGB erfolgte nach Bekanntmachung vom 30.08.2007 durch öffentliche Auslegung der Planunterlagen in der Zeit vom 12.09.2007 bis einschließlich 12.10.2007.

Die Beteiligung der Träger öffentlicher Belange gemäß § 34 Abs. 6 in Verbindung mit § 13 Abs. 2 Ziffer 3 BauGB erfolgte mit Schreiben vom 10.09.2007 .

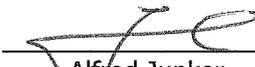
Die Würdigung der hierbei eingegangenen Anregungen entsprechend § 1 Abs. 7 BauGB erfolgte mit Beschluss vom 06.11.2007 .

3 Satzungsbeschluss

Die Ergänzungssatzung wurde am 06.11.2007 gemäß § 24 GemO und § 34 Abs. 4 Satz 1 Ziffer 3 BauGB beschlossen.

55481 Hecken, den 07.11.2007
ORTSGEMEINDE HECKEN

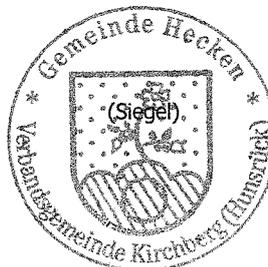



Alfred Junker
Ortsbürgermeister

4 Ausfertigung

Es wird bescheinigt, dass die Planzeichnung Gegenstand des Planaufstellungsverfahrens für die Ergänzungssatzung „Backesweg“ war, dass die textlichen und zeichnerischen Festsetzungen der Ergänzungssatzung mit dem Willen des Ortsgemeinderates von Hecken übereinstimmen und dass die für die Normgebung gesetzlich vorgeschriebenen Verfahrensvorschriften eingehalten wurden.

55481 Hecken, den 07.11.2007
ORTSGEMEINDE HECKEN




Alfred Junker
Ortsbürgermeister

5 Bekanntmachung, Inkrafttreten

Der Beschluss der Ergänzungssatzung „Backesweg“ ist am 15.11.2007 gemäß § 34 Abs. 6 in Verbindung mit § 10 Abs. 3 BauGB ortsüblich bekannt gemacht worden mit dem Hinweis, dass die Ergänzungssatzung während der Dienststunden bei der Verbandsgemeindeverwaltung Kirchberg (Hunsrück), Marktplatz 5, 55481 Kirchberg, von jedermann eingesehen werden kann.

Mit dieser Bekanntmachung ist die Ergänzungssatzung am 15.11.2007 in Kraft getreten.

55481 Hecken, den 16.11.2007
ORTSGEMEINDE HECKEN (Siegel)

Alfred Junker
Ortsbürgermeister